VORLESE GESCHICHTE/



Eine tierische WG

Seite 1

In einer Hütte mitten im Wald lebten ein großer blonder Hund und eine kleine schwarze Katze. Der große blonde Hund sammelte Beeren, die kleine schwarze Katze jagte Fische aus dem Bach, der neben dem Haus vorbei plätscherte. Sie lebten glücklich und zufrieden miteinander. Eines Tages entdeckte der große blonde Hund eine Plastiktüte im Wald herumliegen, die vor ihm weghüpfte, sobald er sich ihr näherte. »Bleib stehen, ich bin dein Freund«, bellte der große blonde Hund, doch die Tüte hörte nicht auf ihn. Der Hund war groß und stark, er machte einen Satz, fing die zappelnde Tüte mit dem Maul und brachte sie nach Hause zu der kleinen schwarzen Katze.

»Hund, was bringst du mir mit?«, fragte die Katze.

»Eine Tüte, sie springt. Schau mal.« Der Hund legte die Tüte vor der Katze ab und ging ein Stück zurück. Die Tüte hüpfte eins, zwei, drei. Das gefiel der Katze. Mit einem Pfotenhieb schlitzte die Katze die Tüte auf. Ein winzigkleiner Frosch hopste in die Freiheit und freute sich, dass er endlich der Tüte entkommen konnte, in die er hineingeraten war.

»Großer blonder Hund«, sagte die kleine schwarze Katze, »wir müssen den Frosch zurück zu seinem Tümpel bringen.«

»Oh, fein, ein Ausflug«, bellte der Hund und eilte in die Hütte, holte einen Rucksack und packte viele Leckereien, eine Sonnenbrille und einen Hut hinein.

Die Katze setzte den kleinen Frosch auf den Rücken und trippelte neben dem Hund her. »Hast du Fisch mitgenommen?«

»Natürlich!« Er zwinkerte ihr zu.

»Das ist gut. Ich habe Hunger. Lass uns eine Pause machen.«



Mini Wärmflasche "mint Katze"

Velour-Bezug

Art.-Nr. 1136

www.frosch-shop.de

www.hugo-frosch.de

VORLESE GESCHICHTE/



Eine tierische WG

Seite 2

Der große blonde Hund, die kleine schwarze Katze und der Mini-Frosch machten insgesamt vier Pausen und zwei Nickerchen, bis sie einen Tümpel fanden, der ihnen als Heim für den Frosch geeignet erschien. Sie verabschiedeten sich unter Tränen, denn im Laufe des Weges war ihnen der Frosch ein Freund geworden.

Als sie zuhause ankamen, waren sie müde von der Reise und legten sich schlafen. Ein »Quak! Quak! « weckte sie am frühen Morgen. Der Mini-Frosch war zurückgekehrt. Er hatte sich einsam gefühlt und wollte lieber in Gesellschaft von Hund und Katze leben. Und so sollte es fortan sein. Der große blonde Hund, die kleine schwarze Katze und der grüne Mini-Frosch lebten zusammen in der Hütte mitten im Wald, sammelten Beeren, fischten Fische, fingen Fliegen. Ab und an wanderten sie gemeinsam durch den Wald und kehrten erschöpft, erfüllt von Abenteuern und glücklich in ihr gemeinsames Heim zurück.

© Text: Nicole Rensmann, www.nicole-rensmann.de